

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 97 (1971)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gegen Schmerzen

Siniphen

Gegen Schmerzen
Contre les douleurs

Erhältlich in Apotheken und Drogerien
Fabr. Pharma-Singer, Niederurnen

**LIMMATHOF
BADEN**
eig. Thermalschwimmbad

056 260 64 Prospekte E. Müller

Bern: Hotel Bären

Alle Zimmer mit Toilette und
Dusche oder Bad. TV-Anschluß
Spezialitäten-Restaurant

«Bärenstube»

Schauplatzgasse 4 Tel. 031 / 22 33 67
H. Marbach

Rössli-Rädli

nur im Hotel Rössli Flawil

vorzüglich

IM HAUS DER KLEINEN FESTE

Boss-Bar
Winterthur

Templi

Rötisserie

am Neumarkt Hans Grimm-Bürgin Telefon 22 55 36

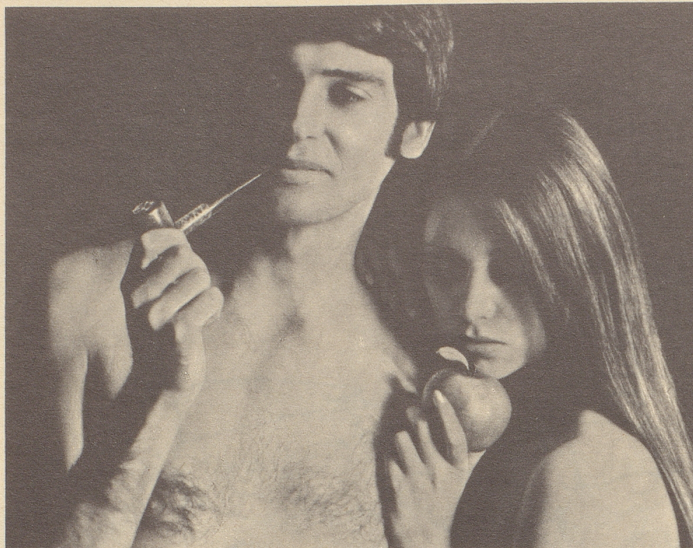
**Leiden Sie
an Verstopfung?**

Achten Sie auf Ihre Leber!

Vielleicht ist sie daran Schuld. Machen Sie eine Kur mit Carter's kleinen Leberpillen. Diese milden Pillen erwecken Ihre Leber und regen den für eine gute Verdauung und regelmässige Darmfunktion unentbehrlichen Gallenabfluss an.

In Apotheken und Drogerien Fr. 2.35 und Fr. 5.45

CARTERS kleine
Leberpillen



Nichts kann ihn in Versuchung führen...
dem einzigartigen
Geschmack und dem
markanten Aroma von
ERINMORE zu entsagen



50g Dose



Für Sie importiert durch Zigarren-Dürr und in allen guten Tabak-Spezialgeschäften erhältlich.



**Künstliche Zähne haften besser
und schmerzen nie mehr**

Neul Weder Paste noch Puder, weder Wachs- noch Gummikissen. SMIG-Gebiss-Kissen sind aus weichem, schmiegsamem Plastikmaterial, das sich der Form des Kiefers elastisch anpasst.

SMIG-Kissen machen Schluss mit Schmerzen und Unannehmlichkeiten, verursacht durch ein zu lose sitzendes Gebiss. Das weiche Plastik hält das Gebiss fest, es ist geschmeidig wie das Zahnfleisch selbst. Sie können

unbeschwert essen, sprechen, lachen, das Gebiss macht alle Bewegungen des Kiefers mit, und Ihr Zahnfleisch schmerzt nicht mehr. SMIG-Kissen bleiben schmiegsam: sie sind völlig unschädlich für Gebiss und

Mundhöhle. SMIG-Gebiss-Kissen sind leicht auszuwechseln, völlig geruchlos, absolut hygienisch und im Handumdrehen gereinigt. SMIG ersetzt die sonst gebräuchlichen Haftmittel.

Nur anwendbar bei Prothesen aus Plastik, nicht aber bei solchen aus Gummi oder Metall. Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. F. 5.80.



Arthriform®**
nach System Dr. med. B. Aschner

Arthriform gegen:

Muskelrheuma
Gelenkrheuma
Arthritis
Arthrosen
Neuralgie
Kreuzschmerzen
Hexenschuss
Ischias

In Apotheken
und Drogerien.

**Oesterreicher
über
Oesterreich**

Prof. Sigmund Freud:
«Oesterreich, das ist das
Land, über das man sich
zu Tod ärgert und in
dem man trotzdem ster-
ben möchte...»



Finanzminister Professor
Schumpeter in der Zeit
der Geldentwertung in
einer Finanz-Debatte:
«Meine Herren, eher
legt sich ein Hund einen
Wurstvorrat an als eine
demokratische Regierung
eine Budgetreserve!»



Der Kritiker und Essayist
Alfred Polgar: «Der
Oesterreicher ist so
deutsch, wie seine Donau
blau ist!»



Der Burgtheater-Schau-
spieler Alexander Mois-
si: «Man soll in jedem
Land das sein, was dort
am schönsten ist. Zum
Beispiel: In den Dolomi-
ten eine Kuh – und in
Wien ein Burgschauspie-
ler.»



Der oberösterreichische
Landeshauptmann Dr.
Heinrich Gleißner, als
die Donaubrücke zwi-
schen Linz und Urfahr
die russische und ameri-
kanische Besatzungszone
trennte: «Wir haben die
längste Brücke der Welt.
Sie beginnt in Washing-
ton und endet in Sibi-
rien.»



Bundeskanzler Raab nach
Abschluß des Staatsver-
trages, als ihn Chruschts-
schew warnend daran
erinnerte, daß aus dem
Osten nicht nur das Licht,
sondern auch die Macht
käme: «Das mag stim-
men – aber vergessen Sie
nicht – auch Rußland hat
seinen Osten!» TR